

IHRE PERSPEKTIVEN ALS ABSOLVENT*IN

Sie knüpfen ... an Ihre berufliche Erstausbildung an und eröffnen sich neue Karrierechancen in der Sozialen Arbeit.

Sie haben ... einen professionellen Überblick über die vielfältigen Arbeitsfelder des Sozialwesens und so einen Eindruck, welcher Arbeitsbereich Ihren Neigungen und Fähigkeiten am ehesten entspricht.

Sie können ... in allen Arbeitsfeldern der Sozialarbeit und -pädagogik arbeiten, zum Beispiel in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, rechtliche Betreuung, Schulsozialarbeit, Allgemeiner Sozialer Dienst, Bewährungshilfe, Unterstützung von Menschen mit Behinderung, Familienhilfe, Jugendgerichtshilfe, Frauenhausarbeit, Migrationsarbeit, Jugendarbeit, Bildungsarbeit oder Suchtberatung.

Sie sind ... zum Erwerb der staatlichen Anerkennung als Sozialarbeiter*in berechtigt, die Ihnen die Einstufungsmöglichkeit in den gehobenen Dienst bei öffentlichen Arbeitgebern ermöglicht.

Sie erfüllen ... die Voraussetzungen für die anschließende Aufnahme eines Masterstudiums, zum Beispiel im Master Sozialmanagement an der Professional School.

„Meine Motivation für das beufsbegleitende Studium der Sozialen Arbeit lag einerseits in dem Wunsch, mich fachlich weiterzuentwickeln, andererseits wollte ich mich für Aufgabenfelder in diesem Bereich qualifizieren, die einen akademischen Abschluss voraussetzen. Rückblickend war die Studienzeit phasenweise zwar sehr intensiv, die Entscheidung letztendlich aber die richtige: Das Maß an persönlicher und fachlicher Expertise sowie die Vielzahl neuer Kontakte zu Kommilitonen und Lehrenden waren sehr wertvoll für mich, besonders in einer solch angenehmen Atmosphäre.“

MATTHIAS DÖRNER, Absolvent

„Dieses Studium bietet die Chance, die Kompetenzen der Erstausbildung mit einem anerkannten Studium zur Sozialarbeit zu erweitern. Gerade Frauen nutzen vielfach diese berufsbegleitende Möglichkeit, Beruf, Studium und gegebenenfalls Familie miteinander zu verbinden.“

Dipl. Sozialarbeiter WOLF PASCHEN, Lehrender

„Durch das Studium lassen sich nicht nur zusätzliche Kompetenzen für die Soziale Arbeit ausbilden und die Professionalität erhöhen. Der Bachelorabschluss eröffnet auch neue Aufstiegschancen und persönliche Weiterentwicklung.“

Prof. Dr. ANGELIKA HENSCHEL, wissenschaftliche Leitung

SOZIALE ARBEIT FÜR ERZIEHERINNEN UND ERZIEHER

BACHELOR

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts (B.A.)
Credit Points	180
Umfang	7 Semester
Sprache	Deutsch
Start	Oktober, ganzjährig flexible Einstiegsmöglichkeiten
Bewerbungsfrist	15. Juli

Gebühren 1.300 Euro pro Semester zzgl. ca. 210 Euro Semesterbeiträge pro Semester

Zugangs- voraussetzungen

- Abschluss als Erzieher*in
- mindestens drei Jahre Berufserfahrung in diesem Berufsfeld (einschließlich des Berufspraktikums zur staatlichen Anerkennung)
- Nach Absolvierung eines Einstiegskurses ist die Aufnahme des Studiums auch für andere pädagogische und soziale Berufsgruppen möglich

Studiengangsleitung Prof. Dr. Angelika Henschel



INFOTAG BESUCHEN
www.leuphana.de/ps-infotag



INFOMATERIAL BESTELLEN
www.leuphana.de/ps-infomaterial



PERSÖNLICH BERATEN LASSEN
www.leuphana.de/ba-soza

Stand: 09/2023 – Änderungen vorbehalten
(siehe www.leuphana.de/ba-soza)

→ PROFESSIONAL SCHOOL

gedruckt auf Papier mit EU Ecolabel Reg.Nr. PT/011/002

[berufsbegleitend]

